

Stadt Cottbus
Der Oberbürgermeister

Mitteilung

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich

Drucksache Nr.
(ggf. Nachtragsvermerk)

Amt, Auskunft erteilt, Telefondurchwahl	Datum
Marion Adam, 612-4621	
Beratungsfolge	Sitzungstermine
Ausschuss Wirtschaft, Bau und Verkehr	12.09.2018

**Information über die Planung zur Neugestaltung der Lausitzer Straße zwischen
Berliner Straße und August-Bebel-Straße**

Inhalt der Mitteilung

Zielstellung

Auf der Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung soll die Lausitzer Straße zwischen Berliner Straße und August-Bebel-Straße ab März 2019 grundhaft ausgebaut werden. Das Vorhaben befindet sich im Cottbuser Stadtteil Ströbitz und ein Teil davon im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B-Planes W/39, 460/107 der Stadt Cottbus „Lausitzer Straße/Schweriner Straße“.

Kerngedanken

Die Baumaßnahme umfasst die vollständige Neugestaltung des Straßenraumes der Lausitzer Straße zwischen der Berliner Straße und der August-Bebel.-Straße da es bisher nur eine Fahrbahn mit unbefestigten Seitenbereichen gibt. Die Ausbaulänge im genannten Abschnitt beträgt 226 m, die Breite des vorhandenen öffentlichen Raumes ca.18 m.

Ziel ist, den geplanten Straßenabschnitt verkehrssicher und attraktiv zu gestalten und den durch die Wohnbebauung des Investors Treuwert sowie den geplanten REWE-Markt gegebenen Anforderungen anzupassen. Bisher gibt es nur eine Fahrbahn mit unbefestigten Seitenstreifen. Die seitlichen Verkehrsräume sind ungeordnet und stark beschädigt, eine Niederschlagswasserableitung ist nicht vorhanden. Der vorhandene Straßenaufbau kann die Belastungen aus dem zukünftigen Verkehr nicht aufnehmen.

Der Straßenraum wird deshalb neu geordnet und ein beidseitiger Gehweg mit straßenbegleitenden Grünflächen und Parkstellflächen geplant. Die Fahrbahn in einer Breite von 5,50 m zuzüglich beidseitiger Entwässerungsrinne wird in Asphalt befestigt, die angrenzenden Gehwege und Parkstellflächen in Betonsteinpflaster. Es ist die Neupflanzung von 15 Straßenbäumen und eine neue Straßenbeleuchtung vorgesehen.

Der Mischwasserkanal, in den auch die Straßenentwässerung erfolgt wird durch die LWG im Rahmen der Baumaßnahme erneuert, ebenso die Trinkwasserleitung.

Die Realisierung des Straßenbaus ist als gemeinsame Baumaßnahme mit der LWG vorgesehen. Derzeit wird von einem Baubeginn ab März 2019 ausgegangen. Die Ausschreibung soll noch in diesem Jahr begonnen werden.

Finanzielle Auswirkungen

Gesamtkosten auf der Grundlage Kostenschätzung: **808.626,00 €**
davon Planung: 67.616,00 €
Bau: 741.010,00 €

Fördermittel (StUB) **202.154,00 €**
Eigenmittel: 606.472,00 €
davon - Ablösevertrag mit Investoren: 451.512,00 €
(Einnahme vor Auftragserteilung)
- Beiträge Dritter + Eigenmittel Stadt 154.960,00 €
(Einnahme Dritter 117.217,00 €)

Die Maßnahme ist im UPL Stadtumbau/ Aufwertung 2018/2019 zur Bauausführung 2019 unter der Voraussetzung der vorzeitigen Ablösung der Beiträge der Grundstücke der Investoren REWE und Treuwert sowie der Bereitstellung von Fördermitteln für den durch die Stadt Cottbus zu tragenden Eigenanteil (25% für Anliegerstraßen) eingeordnet.

Derzeitig werden die Ablöseverträge mit den Investoren abgestimmt. Der Bürgerverein Ströbitz wurde am 28.08.2018 über die Straßenbaumaßnahme informiert. Weiterhin ist geplant, die Maßnahme am 20.09.2018 den Anliegern vorzustellen

Im Auftrag



Alice Kunze

Fachbereichsleiterin

Beratungsergebnis

Gremium

Sitzung am

TOP